

ORF-Stiftungsrat
ORF-Zentrum
Würzburggasse 30

18. Juli 2009

Bayerische Staatsoper
Bayerisches Staatsballett
Bayerisches Staatsorchester
Münchner Opernfestspiele

1136 Wien / Österreich

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

praktizierende Musiker und Künstler berührt die Nachricht von einer ins Auge gefassten oder gar schon geplanten Orchesterauflösung an einer sehr empfindlichen Stelle. Orchester bilden institutionelle Einrichtungen, die fundamentale Träger des Kultur- und Musiklebens darstellen. Solche Einrichtungen einzustellen, signalisiert letztendlich einen Vertrauensverlust der Träger in die Tragfähigkeit des kulturellen und musikalischen Lebens generell. Dies macht in der Tat nachdenklich, zumal es sich um ein bedeutendes Orchester in Österreich handelt, in einem Land also, das sich soviel auf seine musikalischen Traditionen und seine lebendige Musikszene von heute zugute hält.

Es mag sicher gewichtige Gründe geben, solche Entscheidungen zu treffen, selbst im Falle eines so verdienstvollen Orchesters wie des Sinfonieorchesters des ORF Wien. Aber sind sie gewichtig genug?

Die Verdienste dieses Orchesters kann man kaum wirklich ausreichend würdigen. Immer haben die Arbeit und die öffentlichen Wirkungen dieses Orchesters dem österreichischen Musikleben eine Farbe gegeben, die es brauchte, um nicht als ausschließlich der Tradition und Konvention verhaftet angesehen zu werden. Wie vielen zeitgenössischen Komponisten hat dieses Orchester seine Dienste zur Verfügung gestellt?

Viele bedeutende Dirigenten wie Michael Gielen, Hans Zender, Dennis Russell Davis, Sylvain Cambreling oder Bertrand de Billy haben mit diesem Orchester künstlerische Akzente gesetzt, die in ihren Ausstrahlungen große internationale Resonanz hervorgerufen haben und der Rundfunkanstalt eine hohe Reputation eingetragen haben.

Es wäre ein kaum kompensierbarer Schaden, wenn hier im österreichischen Musikleben eine große Lücke entstünde. Dem musikalischen Ansehen der Alpenrepublik wird die Auflösung dieses ORF-Orchesters gewiss nicht dienlich sein.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Kent Nagano



cc: Mag. Bernhard Ziegler

Kent Nagano

Generalmusikdirektor
T +49.(0)89.21 85 13 01
F +49.(0)89.21 85 13 03
gmd@st-oper.bayern.de
www.staatsoper.de

Max-Joseph-Platz 2
D-80539 München
Besucher- und Lieferadresse:
Marstallplatz 5